

Nominationen sonOhr Radio & Podcast Festival 2020 – Nationaler Wettbewerb



abverheit – alles unklar

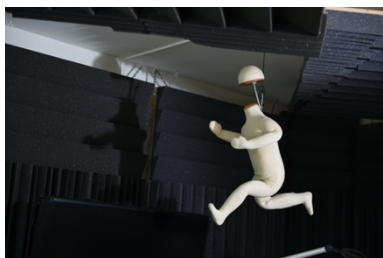
von Nicolas Leuenberger
Dokumentarischer Podcast,
Mundart, 2019, 19 Min.

Eine Filmemacherin will in Rheinau als einjähriges Pilotprojekt für eine Handvoll Menschen das bedingungslose Grundeinkommen einführen. Dazu startet sie das grösste Crowdfunding der Schweizer Geschichte. Allerdings vergisst sie, die Grundlagen zu erklären. Nico Leuenberger portraitiert Rebecca Panian: Wie Ihre Idee entstand, was sie sich erhoffte und wie sie scheiterte. «abverheit» ist eine Podcastreihe übers Scheitern.

**Dä Herr Frick,
dä Entäwart**
von Bettina Scheiflinger
Hörspiel mit Andi Metzger
Mundart, 2019, 9 Min.



Herr Frick braucht nicht viel, um zufrieden zu sein. «Ich bi dä Entäwart!» erklärt er stolz, wenn ihm morgens die Familie Kappensäger und Herr Kolben am Stadtweiher quakend entgegen schwimmen. «Ruedi, du übertribsch!» hatte ihn Erika gemahnt. Damals war sie noch *seine* Erika. Die Enten sind gesund, der Weiher schön wie immer. «Was wott ich denn no meh?» fragt sich Herr Frick und wird dabei doch plötzlich etwas nachdenklich.



Das Leben geht weiter

**von Michael Studer und
Daniel Buser**
Hörspiel
Text: Ror Wolf
Deutsch, 2019, 3 Min.

Gleichgewicht ist seinem Bestreben nach unparteiisch. Es fordert jedoch die Bedingungen gemäss seiner eigenen Gesetze unabdingbar und gnadenlos ein. Die Balance zu halten ist keine leichte Sache. Auch nicht für den Gleichgewichtskünstler - den Äquilibristen, zu dessen Passionen es gehörte, über sämtliche Abgründe, die er entdeckte, hinweg zu spazieren.

Nominationen sonOhr Radio & Podcast Festival 2020 – Nationaler Wettbewerb

Das Tier in mir

von Gisela Feuz

Hörstück

Deutsch, 2019, 13 Min.



Was denken Tiere über Menschen? Hauptrollen: Affe (Thomas U. Hostettler), Bandwurm (Matto Kämpf), Bär (Marcus Signer), Ente (Heidi Maria Glössner), Filzlaus (Sandra Künzi), Fledermaus (Julia Monte), Hund (Stefano Wenk), Pfau (Andri Schenardi), Regenwurm (Ariane von Graffenried). Nebenrollen: Amsel, Alligator, Feldgrille, Gibbon, Buckewal, Eistaucher, Fliege, Nachtigall, Tüpfelsumpfhuhn, Belgawal, Wachsmotte und viele mehr. Eine Produktion für die Ausstellung «das Tier in mir»



Gfühhl wärde ned so ärnscht gno, grundsätzlech

von Maja Bagat

Feature, Musik: Pascal
Nater, Produktion: Kanal K,
Mundart, Deutsch, 2019,
23 Min.

Vielfalt ist längst Realität in der Schweiz und die wenigsten Menschen würden von sich behaupten, rassistisch zu sein. Dieses Feature vereint Stimmen, die ein anderes Bild unserer Gesellschaft zeichnen. Sie erzählen von persönlichen Erfahrungen, Kämpfen im Alltag und nicht zuletzt ihren Selbstzweifeln. Ein Gedankengeflecht rund um Herkunft und Heimat; zu Unsagbarem und Ungesagtem.

In dubio pro Argovia

Jeannette Wolf

Feature, Deutsch, Mundart,
2019, 53 Min.



Sie: Warst du mal im Aargau?

Er: Nö. Also, durchgefahren bin ich schon, führt ja kein Weg dran vorbei.

Sie: Und, wolltest du niemals unterwegs aussteigen?

Er: Ne, da ist doch nix, kenn da auch niemanden.

Sie: Ich fahr da morgen hin, paar Tage Urlaub machen.

Er: Echt? Das ist doch bestimmt total langweilig da.

Sie: Also ein paar Leute wohnen ja dort, und die können sich ja nicht nur langweilen.

«In dubio pro Argovia» - eine kleine humoreske Reise und Annäherung an den Kanton der Superlative und Regionen.

Nominationen sonOhr Radio & Podcast Festival 2020 – Nationaler Wettbewerb



Krypta

von Jannik Giger

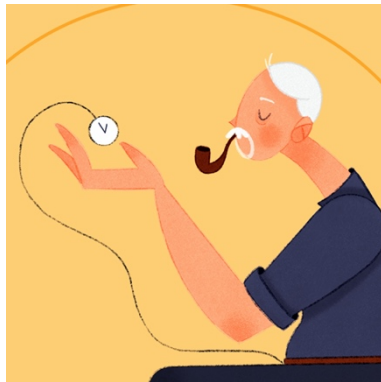
Hörstück, Deutsch, Englisch,
Italienisch, 2019, 19 Min.

In der fiktiven Orchesterprobe «Krypta» treten Dirigenten und Orchester auf, die Hohepriester und Ministranten des kunstreligiösen Musikbetriebs. Die Machtverhältnisse und das Machtgefälle in der klassischen Musik, die durch bestimmte Codes, Verhaltensweisen und Rituale geprägt sind, geben den Takt an.

La 4e dimension – les temps des montres

von Laure Gabus

Reportage, Produktion:
«Reportage» in
Partnerschaft mit Radio
Vostok,
Musik: Yannick Richter
Tonaufzeichnung: Greig
Stevens, Französisch (mit
Übersetzung),
2019, 30 Min.



Philippe Dufour est l'un des plus grands horlogers du 21^{ème} siècle. Compilant rareté et un savoir-faire, ses créations s'arrachent aux enchères. Dans son atelier de la Vallée de Joux, il parle du temps qui s'accélère, de la valeur du passé, du rythme du jour et de l'immortalité des montres. Le podcast « La 4e dimension » est une quête autour de la notion du temps, qui file et que l'on n'attrape jamais. *In «Radio souvenir» teilen achtzehn Menschen ihre persönlichen Erinnerungen an das Radio. Radio ist ein Objekt, ein Werkzeug, ein Kommunikationssystem, eine soziale Situation. Es ist aber auch ein Ort oder ein Nicht-Ort, denn der Funkraum ist nicht an eine Topografie oder Architektur gebunden, sondern in der Lage, eine eigene Zeitlichkeit zu schaffen.*



Monas Reise oder Der Sinn des Unsinn

**von Mia Hofmann und
Joachim Budweiser**

Hörspiel, Deutsch, 2019,
30 Min.

Es ist ein ganz normaler Tag. Bis Mona plötzlich merkt, dass sie den Sinn verloren hat. Also macht sie sich auf die Suche – erst in der Aussenwelt, dann in ihrem Inneren. Dort trifft sie auf die seltsamsten Kreaturen. Alle versuchen ihr zu erklären, was der Sinn denn nun ist. Ob Mona ihn wiederfindet? Eine Geschichte für kindische Erwachsene, erwachsene Kinder und alle andern.

Nominationen sonOhr Radio & Podcast Festival 2020 – Nationaler Wettbewerb

Pendulum

von Patricia Banzer
Reportage, Mundart,
Englisch, 2019, 26 Min.



Unser Bild der USA ist geprägt von hiesigen News. Doch wohin schwingt das Stimmungspendel in den USA? Patricia Banzer bereist die republikanische Hochburg Texas, wo der politische Diskurs zunehmend schärfer wird. Sie setzt sich mit zufällig getroffenen Menschen wie einer Serviertochter, einem Waffenhändler oder dem Uber-Driver an den Tisch, auf die Veranda oder ins Auto und staunt über ihre Herzlichkeit, die Grösse der Trucks und die spürbare Angst vor einem Bürgerkrieg.



Radio souvenir

**von Jonathan Frigeri und
Selene Mauvis**

Radiodokumentation,
Produktion: Radio Picnic,
Französisch, Italienisch,
Deutsch, Polnisch, 2018,
27 Min.

« Radio souvenir » est un ensemble de souvenirs d'une expérience vécue et/ou mystifiée par une collectivité vivante. Dix-huit personnes racontent leurs souvenirs personnels liés à la radio. La radio est un objet, un outil, un système de communication, une situation sociale, mais c'est aussi un lieu ou un non-lieu car l'espace radio n'est contraint à aucune topographie ou situation architecturale, il est capable de créer sa propre temporalité.

Rehkitzsuche mittels Drohne - ein Drama in drei Akten

von Melanie Reinhard
Reportage, Produktion:
Radio neo1
Mundart, 2019, 12 Min.



In der Schweiz werden jährlich rund 3'000 Kitz von Mähmaschinen getötet. Und das, obwohl viele Landwirte mit Jägern und weiteren Helfer*innen ihre Felder vor dem Mähen absuchen, um die Rehe und ihre Kitz zu vertreiben. Immer häufiger greifen die «Retter» nun auf eine neue Methode zu: Die Rehkitzsuche mit Drohne und Wärmebildkamera. Sie verspricht eine hohe Erfolgsquote, bringt jedoch auch Herausforderungen mit sich.

Nominationen sonOhr Radio & Podcast Festival 2020 – Nationaler Wettbewerb



Schnee

von Sabine Meyer und Samira El-Maawi

Hörspiel, Deutsch, 2019,
14 Min.

Verliebt, verlobt, verheiratet, ... getrennt! «*Schnee*» taucht ein in das Innenleben einer Frau, die nach der Trennung ihre Rolle als Mutter neu definieren muss. Während das Kind hin- und her zieht und die Sonntage zu Umbruchtagen werden, rückt plötzlich Maya in den Vordergrund. «Aber wer ist Maya eigentlich?» fragt sich die Frau. «Und - wer bin ich?» Eine poetische Auseinandersetzung mit einem aktuellen Gesellschaftsthema.

Sihlquai

von Christine Brand und This Wachter

True-Crime-Podcast, Kapitel
1-3, Musik und Sound
Design: Simon Meyer
Mundart, 2019, 55 Min.



Zwischen 1986 und 2007 verschwinden vom Drogenstrich am Sihlquai zehn Frauen. Einige werden tot aufgefunden, andere bleiben vermisst. Die fünfteilige Podcast-Serie beleuchtet ein düsteres Kapitel der Stadt Zürich: Fahnder, Staatsanwalt, Sozialarbeiterin und ein Angehöriger erzählen, warum sie diese Fälle bis heute nicht loslassen. Es geht um True Crime, aber auch um Auswüchse der damaligen Drogenpolitik und den Blick an den vermeintlichen Rand der Gesellschaft. Eine Produktion für die NZZ am Sonntag.



Urano

von Giuliana Altamura und Zeno Gabaglio

Hörstück mit Elena Rivoltini,
Musik: Zeno Gabaglio,
Produktion: Associazione
culturale Manon/Human
kind Records
Italienisch (mit
Übersetzung), 2018, 15 Min.

Uno dei miti greci più terribili è quello di Urano e Gaia, il cielo e la terra. Urano è figlio e sposo di Gaia ma – per disprezzo e sete di potere – respinge i figli concepiti assieme, i Ciclopi. La produzione Urano racconta questo mito dal punto di vista femminile, quello della madre terra che si lascia sedurre e poi violentare dalla fredda, immaginifica volontà creatrice del cielo. *Einer der schrecklichsten griechischen Mythen ist jener von Uranos und Gaia, Himmel und Erde. Uranos ist Sohn und Gatte von Gaia, aber aus Machthunger und Verachtung verbirgt er die gemeinsam gezeugten Kinder, die Zyklopen. «Urano» erzählt diesen Mythos aus Sicht der Mutter Erde, die sich verführen und dann vergewaltigen lässt von der eiskalten schöpferischen Kraft des Himmels.*

Nominationen sonOhr Radio & Podcast Festival 2020 – Nationaler Wettbewerb

Zurückgespult

von Pascal Nater

Dokumentarischer Podcast,
Episode 2

Produktion: Kanal K
Mundart, 2019, 26 Min.



Das Sendearchiv des Aargauer Alternativradios Kanal K birgt Geschichten aus vier Jahrzehnten Alternativkultur. Radioarchivar Pascal Nater spielt Kernkraftgegnerinnen, Hinterhofpunks und wütenden Protestkomitees der späten Achtziger ihre damaligen Radiosendungen vor und verwickelt sie nochmals in ihre eigenen Geschichten. In der zweiten Episode sprengt ein Pinupgirl ein Punkkonzert in der Berner Reitschule, wird ein Selbstversuch gegen die Logik gewagt und sexistische Empörung über Sexismus untersucht.